



## NICHT DA – NICHT AN?!

Auch wenn Sie tagsüber nicht da sind, sollten Sie die Heizung nicht ganz abdrehen. Das Aufheizen ausgekühlter Räume benötigt deutlich mehr Energie – eine unnötige finanzielle Belastung für Sie. Sind Sie länger außer Haus, bitten Sie Nachbarn oder Freunde, ab und zu die Heizung aufzudrehen und gründlich zu lüften!

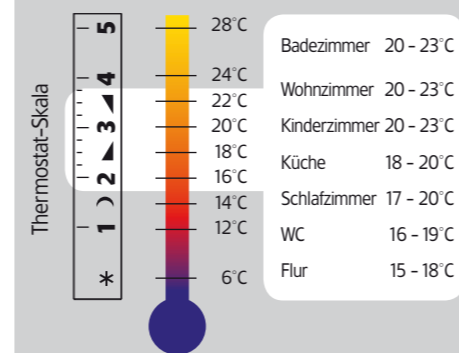


## EMPFOHLENE RAUM-TEMPERATUR.

### JEDEM RAUM SEINE TEMPERATUR.

Heizen Sie nicht die ganze Wohnung auf konstant hohe Temperatur. 20 Grad sind ein guter Richtwert für Wohnräume, 17 Grad reichen in Schlafzimmer und Flur. Kälter sollte es nicht sein, denn die an kalten Wänden kondensierende Feuchtigkeit ist ein perfekter Nährboden für Schimmel. Die Heizung auch bei Abwesenheit tagsüber nie ganz abstellen. Ständiges Auskühlen und Wiederaufheizen verbraucht mehr Energie als das Halten einer Durchschnittstemperatur.

### EMPFOHLENE TEMPERATURBEREICHE FÜR WOHNÄRÄUME



## ...APROPOS LUFT

Die Heizung schon vor Beginn der Heizperiode kontrollieren. Wenn es in den Heizkörpern gluckert oder pfeift, sollten Sie die Heizung entlüften. Die angesammelte Luft erwärmt sich nämlich nicht und



Sie müssen die Heizung nur noch höher drehen – eine Kostenfalle! Wenn Sie technische Hilfe beim Entlüften brauchen, wenden Sie sich einfach an uns. Wir helfen Ihnen gerne weiter.



**Kleefeld Buchholz**  
Wohnen im Grünen

Wohnungsgenossenschaft  
Kleefeld-Buchholz eG

### VERWALTUNG

Berckhusenstraße 16  
30625 Hannover

Tel. 05 11/ 53 00 20  
Fax 05 11/ 53 70 70

E-Mail: [info@kleefeldbuchholz.de](mailto:info@kleefeldbuchholz.de)  
Internet: [www.kleefeldbuchholz.de](http://www.kleefeldbuchholz.de)

### GESCHÄFTSSTELLE

Klopstockstraße 1  
30177 Hannover

Tel. 05 11/ 5 30 02-12

E-Mail: [geschaeftsstelle@kleefeldbuchholz.de](mailto:geschaeftsstelle@kleefeldbuchholz.de)  
Internet: [www.kleefeldbuchholz.de](http://www.kleefeldbuchholz.de)

DIE WOHNUNGSBAU  
GENOSSENSCHAFTEN REGION HANNOVER

POLKEHN © RP KommunikationsDesign

## RICHTIG HEIZEN UND LÜFTEN!



**Kleefeld Buchholz**  
Wohnen im Grünen



- TIPPS ZUM ENERGIESPAREN
- FÜR GUTES KLIMA SORGEN – RICHTIG HEIZEN
- DIE WOHNUNG ATMEN LASSEN – RICHTIG LÜFTEN

# GESUNDES WOHNEN

Zur Erleichterung eines behaglichen Wohnklimas müssen wir der Wohnung während rund zwei Drittel des Jahres Wärme zuführen.



Bei vielen Mitgliedern hinterlässt der kalte Winter seine Spuren auf dem Konto. Und das im Verhältnis zu anderen Mietnebenkosten nicht zu knapp: Rund 90% des Energieverbrauches in der Wohnung entfallen auf Heizung und Warmwasser, so das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung.

In zunehmendem Maße werden im Winterhalbjahr in vielen Wohnungen vor allem an der Innenseite von Außenwänden, vielfach auch hinter größeren Möbelstücken, feuchte Stellen und Stockflecken beobachtet. Im fortgeschrittenen Stadium bildet sich Schimmel, der sich rasch ausbreitet, Tapeten lösen sich ab und es riecht modrig.

## HOHE LUFTFEUCHTIGKEIT

# WAS SIND DIE URSACHEN?

Sporen von Schimmelpilzen, die in der Luft schweben, finden auf den feuchten Flecken einen Nährboden, auf dem sie zum Ärgernis der Bewohner wachsen und gedeihen.



Allein im Schlaf gibt eine Person pro Nacht über Haut und Atemluft bis zu einem Liter Wasser ab. Schlafzimmer morgens lüften, damit die Feuchtigkeit nicht in die Wände und Möbel dringt. Vorhänge sollten nachts geschlossen sein, damit weniger Wärme über die Fenster verloren geht.



Die Luft wird bei Kochvorgängen, beim Geschirrspülen, Baden, Duschen und Waschen mit Wasserdampf angereichert. Beim Kochen, Wäschetrocknen, Bügeln: Raum geschlossen halten und möglichst sofort nach draußen ablüften.



Auch Zimmerpflanzen tragen zur Luftbefeuchtung bei, weil das meiste Gießwasser verdunstet. Der zusätzlich aufgenommene Wasserdampf muss durch ausreichendes Lüften regelmäßig aus der Wohnung abgeführt werden, wenn es nicht zu feuchten Flecken und zu Bauschäden kommen soll.

# TIPPS ZUM ENERGIESPAREN



## TAG DER OFFENEN TÜR?

Halten Sie die Türen zwischen den einzelnen Räumen geschlossen, damit die einzelnen Temperaturzonen in Ihrer Wohnung bestehen bleiben.

## GENUG PLATZ FÜR WÄRME.

Heizkörper sollten nicht durch Möbel oder Vorhänge verstellt werden. Sonst kann die warme Luft nicht frei in den Raum entweichen. Ste-

hen Möbel zu eng an der Außenwand, wird die Luftzirkulation behindert und es können sich feuchte Stellen an den Wänden bilden.

## RICHTIG LÜFTEN ZU JEDER JAHRESZEIT

Wie lange soll stoßgelüftet werden?

4-6 MINUTEN

Dezember,  
Januar, Februar

8-10 MINUTEN

März, November

25-30 Minuten

Juni, Juli, August

12-15 MINUTEN

April, Oktober

16-20 MINUTEN

Mai, September

*Bitte nicht kippen!*

Gekippte Fenster sorgen kaum für Luftaustausch, sondern kühlen nur die Wände aus. Viel effektiver ist kurzes kräftiges Lüften über weit geöffnete Fenster, am besten mehrmals täglich.

